



Politik für Wachstum und Beschäftigung.

Mit dem Bundeshaushalt 2003 setzen wir unseren Konsolidierungskurs fort. Die Neuverschuldung wird weiter abgesenkt. Aber wir stärken auch erneut die Zukunftsinvestitionen. Wir fördern das Wachstum und schaffen neue Arbeitsplätze.

Wachstumskräfte stärken – investieren in Zukunftsfelder!

- 4 Milliarden Euro zur Förderung von Ganztagsbetreuung – 10.000 Ganztagschulen bis 2006
- 9,3 Milliarden Euro für Bildung und Forschung (plus 28,5% seit 1998)
 - 600 Millionen Euro Forschung: Informationstechnik
 - 516 Millionen Euro Forschung: Umweltgerechte Entwicklung
 - 280 Millionen Euro Forschung: Biotechnologie
 - 350 Millionen Euro Forschung: Neue Technologien
 - 820 Millionen Euro Forschung: Raumfahrt
- 205 Millionen Euro für ein CO₂-Gebäudesanierungsprogramm, die Erneuerung von Heizungsanlagen und für Wärmedämmung
- 258 Millionen Euro für die Förderung erneuerbarer Energien und rationeller Energieverwendung
- 12 Milliarden Euro für moderne und umweltfreundliche Verkehrsinfrastruktur (plus 26,4% seit 1998)
 - 4,6 Milliarden Euro für den Schienenverkehr
 - 387 Millionen Euro LKW-Maut zur Förderung der Maßnahmen des Anti-Stau-Programms in 2003
- Das Programm Aufbauhilfe mit rund 10 Milliarden Euro wird für zusätzliche investive und konjunkturelle Impulse sorgen.

Die Forderungen der Union in ihrem Wahlprogramm und zur Finanzierung der Flutopferhilfe dagegen führen zurück in die Schuldenpolitik von Kohl/Waigel und schaden Wachstum und Beschäftigung.

Stoiber ist falsch.

Gerhard Schröder ist der richtige Kanzler für Deutschland.